



Antrag

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für E-Mobilität bedarfsgerecht aufbauen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, bis zum Ende des II. Quartals 2018 ein Konzept zum bedarfsgerechten Aufbau der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur für Elektromobilität in Sachsen-Anhalt zu entwickeln. Dabei sollten insbesondere folgende Inhalte Beachtung finden:

1. Auf der Grundlage einer Potenzialprognose soll der voraussichtliche kurz-, mittel- und langfristige Bedarf ermittelt werden.
2. Mit potentiellen Betreibern der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur für Elektromobilität, wie Stadtwerken, Gemeinden, kreisfreien Städten und Landkreisen, Verkehrsunternehmen sowie Unternehmen der Privatwirtschaft soll in einen Dialog getreten werden, um diese zum Aufbau der Ladeinfrastruktur zu animieren. Zu diesem Zweck soll unter anderem anhand von erfolgreichen Beispielen aus der Praxis dargelegt werden, unter welchen Voraussetzungen und Maßgaben der Aufbau der Ladeinfrastruktur optimiert werden kann.
3. Am Bundesprogramm Ladeinfrastruktur ist eine möglichst hohe Beteiligung aus Sachsen-Anhalt anzustreben.

Dem Ausschuss für Landesentwicklung und Verkehr soll in einem Zwischenbericht bis Ende 2017 über die Entwicklung des bedarfsgerechten Aufbaus der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur für Elektromobilität in Sachsen-Anhalt berichtet werden.

Begründung

Eine wesentliche Voraussetzung für die Etablierung der Elektromobilität ist die Schaffung einer bedarfsgerechten Ladeinfrastruktur. Dazu ist es zweckmäßig den kurz-,

(Ausgegeben am 19.09.2017)

mittel- und langfristig zu erwartenden Bedarf zu prognostizieren und die weitere Vorgehensweise danach auszurichten.

Zu beachten dabei ist, dass die Umstellung auf Elektromobilität insbesondere in Hinblick auf die Ladeinfrastruktur einer Initialzündung bedarf, um die Voraussetzungen für die Nutzung von Elektroautos zu schaffen.

Vonseiten des Bundes werden hierzu bis einschließlich dem Jahr 2020 in Summe 300 Mio. Euro an Fördermitteln für den Aufbau der Ladeinfrastruktur in Deutschland zur Verfügung gestellt. Ziel des Landes muss es sein, dass für Sachsen-Anhalt ein angemessener Anteil an öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur im Rahmen des Förderprogramms verwirklicht wird.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN